



21714 Hammah, den 22.04.2014  
Bahnhofstraße 49  
Tel.: 04144/5477  
Fax: 04144/5470

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 6. Sitzung des Jugend,- Familie- und Seniorenausschusses am Donnerstag,  
dem 17. April 2014 um 16:00 Uhr im Rathaus Hammah.

### **A: Ausschusmitglieder**

1. Marc-André Wolfkühler - Vorsitzender
2. Rainer Jürgens – als Vertreter für Werner Langen
3. Fritz Buck
4. Raimund Grosser
5. Jörn Breuer

### **B: Verwaltung**

1. Holger Falcke – Gemeindedirektor
2. Sara Schilling - Protokollführerin

### **C: Sonstige**

Herr Lütjen – stellv. Geschäftsführer Deutsches Rotes Kreuz, Stade  
Frau Helferich – Stader Tageblatt  
2 Zuhörer

### **D: Abwesend**

1. Werner Langen - entschuldigt

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22. Mai 2013
5. Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
6. Fortsetzung des Hortangebotes für das Schuljahr 2014/2015
7. Überprüfung der Kindergartengebühren
8. Planung der Seniorenfahrt 2014
9. Durchführung einer Angelfreizeit durch den Sportangelverein Hammah und der Jugendkonferenz Hammah  
hier: Antrag auf finanzielle Unterstützung
10. Unterhaltungsmaßnahmen Kindergarten Hammah
11. Mitteilungen und Anfragen
12. Schließung der Sitzung

### **Punkt 1: Eröffnung der Sitzung**

Vorsitzender Wolfkühler begrüßt die Ausschussmitglieder, Herrn Lütjen, stellv. Geschäftsführer des Deutschen Roten Kreuzes in Stade, Frau Helferich vom Stader Tageblatt, die Zuhörer und eröffnet die Sitzung

### **Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Gegen die ordnungsgemäße Ladung gibt es keine Einwendungen. Ausschussmitglied Langen wird von Rainer Jürgens vertreten. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

### **Punkt 3: Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form festgestellt.

### **Punkt 4: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22. Mai 2013**

Ausschussvorsitzender Wolfkühler stellt fest, dass neben der Niederschrift der Sitzung vom 22. Mai 2013, auch die Niederschrift der Sitzung am 24. Januar 2013 genehmigt werden muss.

Die Niederschriften der Sitzungen am 22.05.2013 und 24.01.2013 werden daraufhin mit 1 Enthaltung einstimmig genehmigt.

Ausschussmitglied Grosser bemängelt, dass das im letzten Protokoll genannte Treffen zu den Kindergartengebühren nicht stattgefunden hat.

### **Punkt 5: Einwohnerfragestunde**

Zuhörerin Schwerz beantragt die erneute Eröffnung der Einwohnerfragestunde nach den Tagesordnungspunkten 6 und 7. Der Ausschuss stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

### **Punkt 6: Fortsetzung des Hortangebotes für das Schuljahr 2014/2015**

Gemeindedirektor Falcke teilt mit, dass erst heute von Herrn Lütjen aktuelle Zahlen bezüglich dem Hortangebot mitgeteilt wurden. Er schlägt nach Absprache mit Ausschussvorsitzenden Wolfkühler vor, den Tagesordnungspunkt zu schieben und in einer nächsten Sitzung über diesen Punkt zu beraten. Ausschussmitglied Jürgens stimmt diesem Vorschlag zu. Somit haben die Fraktionen nochmals Gelegenheit sich mit den aktuellen Zahlen auseinander zu setzen.

Herr Lütjen erläutert abschließend die von ihm vorgelegten Zahlen zur Hortbetreuung 2014/2015.

Abschließend spricht sich der Ausschuss einstimmig für eine Zurückstellung dieses Tagesordnungspunktes aus. Die abschließende Beratung zur Fortsetzung des Hortangebotes für das Schuljahr 2014/2015 soll in einer zeitnahen Sitzung erfolgen.

### **Punkt 7: Überprüfung der Kindergartengebühren**

Gemeindedirektor Falcke erläutert die von Herrn Lütjen vorgelegte Übersicht der Kindergartenbeiträge im Landkreis Stade. Bürgermeister Jürgens merkt an, dass die Sozialstaffelung in der heutigen Zeit überholt ist und teilt mit, dass die Mindestgebühr

aufgehoben werden und die Vormittagsgebühr so gering wie möglich gehalten werden sollte. Eine Anhebung der Gebühren sollte sich an der prozentualen Erhöhung der Personalkosten orientieren.

Nach kurzer Diskussion spricht sich der Ausschuss einstimmig

- für eine Anhebung der Gebühr am Vormittag von 110,- € auf 115,- €,
- für eine Aufhebung der Mindestgebühr im 4-Std.-Tarif und
- für eine Anpassung der Gebühr im 6 Std.-Bereich um 5,- € aus.

Die Gebühren im 8 Std.- Bereich sollen unverändert bleiben.

Zuhörer Holst bittet die Verwaltung um Übersendung der Kostenaufstellung des Kindergartens in Hammah für das Jahr 2013.

#### **Punkt 8: Planung der Seniorenfahrt 2014**

Gemeindedirektor Falcke verteilt einen Vorschlag der Verwaltung zur diesjährigen Seniorenfahrt mit Kostenaufstellung.

Der Ausschuss spricht sich einstimmig für die Durchführung der Seniorenfahrt am 07.08.2014 aus. Ebenfalls sollen die Haushaltsmittel in Höhe von 4.000,- € für die Seniorenfahrt im Haushalt 2014 bereitgestellt werden.

#### **Punkt 9: Durchführung einer Angelfreizeit durch den Sportangelverein Hammah und der Jugendkonferenz Hammah** **hier: Antrag auf finanzielle Unterstützung**

Gemeindedirektor Falcke teilt mit, dass die Jugendkonferenz Hammah einen Antrag auf Bezuschussung einer Angelfreizeit nach Dänemark in Höhe von 250,- € gestellt hat. Die Jugendkonferenz hatte aber unmittelbar vorher den alljährlichen Zuschuss in Höhe von 1.000,- € von der Gemeinde Hammah erhalten. Er hat Bedenken, dass in Zukunft vermehrt Anträge auf Bezuschussung eingereicht werden.

Bürgermeister Jürgens merkt an, dass der Angelverein in der Vergangenheit noch nie einen Antrag auf Bezuschussung gestellt hat. Hier wird sich es um eine einmalige Bezuschussung handeln.

Abschließend empfiehlt der Ausschuss einstimmig der Jugendkonferenz die beantragten 250,- € zur Durchführung der Angelfreizeit einmalig zur Verfügung zu stellen.

#### **Punkt 10: Unterhaltungsmaßnahmen Kindergarten Hammah**

Gemeindedirektor Falcke teilt mit, dass Frau Bube, Leiterin des Kindergarten Hammah, mitgeteilt hat, dass einige Instandsetzungsmaßnahmen im Kindergarten durchzuführen sind.

Zum einen wurde ein Angebot von Reiko's Bauservice zur Instandsetzung des Werkraumes in Höhe von 1.673,14 € eingereicht. Des Weiteren hat das DRK Stade ein Angebot zur Durchführung der Instandsetzungsmaßnahmen im Bereich des Spielplatzes eingereicht. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 3.647,81 €. Der größte Kostenfaktor bei diesem Angebot ist die Installation von Palisaden für den Fallschutz

bei der Sechseckschaukel in Höhe von 2.303,- €. Diese Maßnahme soll zurückgestellt werden, da geprüft werden soll, ob es ebenfalls möglich ist die Ketten der Schaukeln zu verlängern.

Anschließend empfiehlt der Ausschuss einstimmig den Werkraum lt. vorliegendem Angebot instand zu setzen und die Sandarbeiten für den Fallschutz im Bereich des Spielplatzes durchzuführen.

Abschließend schlägt Vorsitzender Wolfkühler vor, dass Frau Bube zukünftig der Gemeinde alle absehbaren notwendige Maßnahmen oder Beanstandungen am Jahresanfang (Ende Januar / Anfang Februar) schriftlich melden soll.

Diese sollen dann vor Ort durch den Ausschuss begutachtet und anschließend beraten werden. Der Vorschlag wird einstimmig vom Ausschuss empfohlen.

### **Punkt 11: Mitteilungen und Anfragen**

**a)** Gemeindedirektor Falcke teilt mit, dass aus versicherungstechnischen Gründen die Überprüfung der Spielplätze in Hammah durch den Bauhof am 14.04.2014 erfolgt ist. Die Beauftragung an den Bauhof zur Mängelbeseitigung ist bereits erfolgt.

**b)** Des Weiteren verteilt Gemeindedirektor Falcke eine Aufstellung der Verwaltung über die Ausleihzahlen in der Bücherei Hammah. Diese gibt zu erkennen, dass die Ausleihen seit Sommer 2012 stark angestiegen sind. Vorsitzender Wolfkühler erkundigt sich bei der Verwaltung, ob das bisherige Budget ausreichend sei. Das Budget von 1.200,-€ ist nicht ausreichend. Bei einem Budget von 1.500,- € können mehr Neuerscheinungen und Hörbücher angeschafft werden, die momentan stark gefragt sind, so die Verwaltung.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, im Zuge der Haushaltsberatungen das Budget um 300,- € auf 1.500,- € anzuheben. Der Gesamtbetrag in Höhe von 1.500,-€ sollte dann bereits im Haushalt 2014 bereitgestellt werden.

**c)** Ausschussmitglied Buck erkundigt sich nach der Jugendarbeit in Hammah, nachdem ein Zeitungsartikel berichtet hatte, dass sich die Jugendpflege in Oldendorf zurückziehen wird. Dieser Artikel betrifft nicht die Jugendpflege in Hammah. Diese ist eigenständig, so Gemeindedirektor Falcke.

### **Punkt 9: Schließung der Sitzung**

Vorsitzender Wolfkühler bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die Sitzung.

gez. Wolfkühler  
- Vorsitzender -

gez. Schilling  
- Protokollführerin –